

# „Vespertouren“ verbinden Wandern und Genuss

*Aktion des Naturparks Neckartal-Odenwald hat trotz durchwachsenem Wetter einige Aktive auf den Plan gerufen – Weitere Touren sind geplant*

**Eschelbronn.** (rw) Vor genau vor drei Jahren war die Eschelbronner Ortsmitte mit dem „Naturparkmarkt“ schon einmal ein großes Schaufenster für allerlei Produkte aus der Region. Gemüse und Obst der Saison, Käse, Wurst, Marmeladen, Öle, Spirituosen und Pflanzen, alles direkt von Erzeugern aus dem Naturpark Neckartal-Odenwald, aber auch Dekorationen aus Holz und Keramik wurden den Marktbesuchern angeboten – und das Interesse der Bevölkerung war riesig.

In diesem Jahr hat der Naturparkmarkt mit seinen „Vespertouren“ ein neues Format entwickelt und macht an vier Sonntagen erneut Station im Schreinerdorf. Die Aktionen sind als Wandertouren ausgelegt und finden zwischen Juni und Oktober über das ganze Naturparkgebiet verteilt statt. Die einzige „Vespertour“ in der Sinsheimer Region startet auf dem Eschelbronner Marktplatz und ist rund 6,4 Kilometer lang. Dabei müssen die Aktiven 122 Höhenmeter überwinden. Es ist die „Tour 17“, die dort insgesamt drei Mal angeboten wird. Sie führt durch den Kraichgau und den Kleinen Odenwald und deckte hauptsächlich die Brunnenregion ab. Die Wandernden laufen dabei in Richtung der Neidensteiner Burg, durch den Schlosswald zu-



Wandergruppen aus Mosbach, Obrigheim und Ludwigshafen holten sich gern ihre Vespertaschen bei Gerhard Uhler und Susanne Blank (in den roten Hemden) auf dem Eschelbronner Marktplatz ab. Foto: Roland Wolf

rück bis zum Odenwaldblick und dann wieder ins Schreinerdorf. Bei der ersten Wanderung unter dem Motto „Genuss auf mehreren Ebenen“ am vergangenen

Sonntag kamen trotz durchwachsenem Wetter einige Wanderfreudige. Jede Person bekam eine Wegbeschreibung, bevor es los ging.

Vorher durfte man sich aber noch bei Gerhard Uhler und Susanne Blank vom gleichnamigen Weingut aus Weiler eine Vespertasche für jeweils zwei Personen abholen. Der Inhalt bestand aus einem Pfund Wurzelbrot vom Mühlenbäcker in Zuzenhausen, je 150 Gramm Weich- und Bauernkäse vom Biohof Danzeisen aus Schönbrunn-Moosbrunn, 200 Gramm Salami von der Metzgerei Volz aus Weiler, zwei hartgekochten Eiern, zwei Äpfeln, einer Flasche Weißwein oder Rosé, wahlweise gab es auch einen alkoholfreien Secco und eine Flasche Mineralwasser.

Das Konzept sieht vor, dass die Tourteilnehmer nicht nur die Landschaften im Naturpark genießen, sondern auch deren regionale Köstlichkeiten. Regional wirtschaftende Betriebe wie das Weingut „Uhler & Blank“ als Kooperationspartner der „Vespertouren“ erhalten durch ihre Arbeit die Kulturlandschaft und erzeugen dabei leckere Produkte und garantieren Frische und Qualität. Das vergleichsweise kleine Weingut wurde 2003 in Weiler gegründet und liegt unmittelbar am Steinsberg. Insgesamt wird eine Fläche von einem Hektar an Weinbergen bewirtschaftet, und die im Jahr anfallenden Arbeiten werden überwiegend von

Hand erledigt. „So erzeugen wir zwar nur eine geringe Menge an Wein, aber dafür mit umso höherer Qualität“, sagt das Winzerehepaar. Ihre besondere Spezialitäten sind gehaltvolle Rotweine aus der Rebsorte „Monach“ und der „Monarch“-Sekt, der einzigartig in ganz Baden-Württemberg sei, wie die beiden erklären. Vor drei Jahren hat es den Winzern beim Naturparkmarkt in Eschelbronn so gut gefallen, dass sie nun das Schreinerdorf wieder als Veranstaltungsort ausgesucht haben.

So wurden insgesamt neun Vespertaschen von den Wandernden freudig in Empfang genommen.

① **Info:** Weitere Termine für die Wanderungen und zum Abholen der Vespertaschen sind Sonntag, 4. Juli, 26. September und 24. Oktober. Die Taschen können dann jeweils zwischen 10 und 12 Uhr in Eschelbronn abgeholt werden. Wer teilnehmen möchte, sollte sich mindestens sechs Tage vor dem jeweiligen Termin unter [www.naturpark-neckartal-odenwald.de](http://www.naturpark-neckartal-odenwald.de) anmelden, mit der Angabe, wann er die Vespertasche abholen möchte. Der Preis für zwei Personen liegt bei 39,50 Euro.